Polizei sucht Zeugen!

Getränkemarkt-Angestellte schlägt gegen Waffe des Räubers – Täter flüchtet ohne Beute

Dienstag, 3. Januar 2017 – **Minden (wbn). Diese Getränkemarkt-Angestellte hat Mut: Bei einem versuchten Raubüberfall schlägt die 40-Jährige gegen die Waffe des Räubers. Dieser flüchtet daraufhin ohne Beute.**

Am Montagabend gegen 18.30 Uhr betrat ein mit einer Pistole bewaffneter Mann den Getränkemarkt an der Dankerser Straße und machte sich an der Kasse und dem Zigarettenregal zu schaffen. Als ihn die 40-jährige Angestellte ansprach, bedrohte er sie mit einer Pistole. Daraufhin schlug die Angestellte gegen die Waffe und so auch den Täter in die

Flucht. Die Angestellte hielt die Waffe nicht für echt. Der Flüchtige war zwischen 1,75 und 1,80 Meter groß, hatte eine schlanke Figur, trug eine blaue Jeanshose, eine schwarze Jacke und Turnschuhe. Die Polizei sucht nun Zeugen, die etwas zu dieser Tat sagen können.

(Zum Bild: Ein bewaffneter Mann tauchte am Montagabend in dem Getränkemarkt an der Ecke Dankerser Straße/Bachstraße auf. Foto: Polizei Minden)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Ein mit einer Sturmhaube maskierter und mit einer Pistole bewaffneter Mann ist am Montagabend gegen 18.30 Uhr in einem Getränkemarkt an der Ecke Dankerser Straße/Bachstraße aufgetaucht. Der zirka 25 bis 30 Jahre alte Unbekannte wollte sich gerade am Zigarettenregal und der Kasse zu schaffen machen, als eine 40-Jährige Angestellte ihn auf sein Handeln ansprach. Die war zuvor aus einem Büroraum kommend auf den vermeintlichen Kunden aufmerksam geworden. Als der Mann sich zu der Frau umdrehte, hielt der ihr die Waffe vor und drohte zu schießen. Daraufhin schlug die Angestellte mit ihrer Hand gegen die Pistole. Dies dürfte den Räuber vermutlich derart überrascht und verwirrt haben, dass dieser ohne Beute umgehend aus dem Geschäft flüchtete.

Die Angestellte gab später den Beamten zu Protokoll, dass sie die Waffe für nicht echt aussehend gehalten habe. Zudem gab sie zur Beschreibung des Flüchtigen an, dass dieser etwa 1,75 Meter bis 1,80 Meter groß sei und eine schlanke Figur habe. Bekleidet war er mit einer blauen Jeanshose und einer schwarzen Jacke. Weiterhin trug der Mann Turnschuhe.

Die Ermittler suchen nun Zeugen, denen eine solche Person vor oder nach der Tat, möglicherweise in Verbindung mit einem Fahrrad oder einem anderen Fahrzeug, im Umfeld des Getränkemarktes aufgefallen ist. Hinweise werden von der Polizei erbeten unter (0571) 88660.“